
Vorrede
zur zweiten Ausgabe.

Der Beyfall, womit die erste Au^gabe dieser Schrift aufgenommen worden, ist mir zu schätzbar gewesen, als daß ich nicht bey dieser neuen hätte alle Mühe anwenden sollen, um mich deßelben noch würdiger zu machen. Ich habe keinen Fleiß gespart, dieser Schrift mehr Vollständigkeit und Vollkommenheit zu geben. Der Plan ist in der Hauptsache unverändert geblieben, aber der Inhalt hat eine starke Vermehrung erhalten. Man wird die beträchtlichen Zusätze nicht übersehen und verkennen, welche dieses Werk seinem Zwecke näher gebracht haben. Ich

X 2 habe

habe die seit der ersten Ausgabe bekannt ge-
wordene Entdeckungen Erfahrungen und
Beobachtungen an dem gehörigen Orte ein-
geschaltet, gute Schriften benutzt und an-
geführt, und auch da, wo es nöthig ge-
wesen, dem Ausdrücke mehr Richtigkeit,
Bestimmtheit und Deutlichkeit gegeben.
Die Fehler des §. 3 habe ich am Ende an-
gezeigt. Der zweite Band mit dem Regis-
ter soll bald nachfolgen. Jena den 7. April
1788.

Vor-